

PROTOKOLL

der **31. ordentlichen Generalversammlung der Bucher Industries AG**, Dienstag,
14. April 2015, 15.30 Uhr, im Mövenpick Hotel in 8105 Regensdorf, Schweiz.

Traktanden:

1. Genehmigung des Jahresberichts, der Konzernrechnung und der Jahresrechnung 2014
2. Entlastung des Verwaltungsrats und der Konzernleitung
3. Verwendung des Bilanzgewinns
4. Wahlen
 - 4.1 Wahlen Verwaltungsrat
 - a. Wiederwahl Ernst Bärtschi
 - b. Wiederwahl Rolf Broglie
 - c. Wiederwahl Claude R. Cornaz
 - d. Wiederwahl Anita Hauser
 - e. Wiederwahl Michael Hauser
 - f. Wiederwahl Heinrich Spoerry
 - g. Wiederwahl Valentin Vogt
 - 4.2 Wiederwahl des Präsidenten des Verwaltungsrats
 - 4.3 Wahl Mitglieder des Vergütungsausschusses
 - a. Wiederwahl Claude R. Cornaz
 - b. Wiederwahl Anita Hauser
 - c. Wahl Valentin Vogt
 - 4.4 Wiederwahl des unabhängigen Stimmrechtsvertreters
 - 4.5 Wiederwahl Revisionsstelle
5. Statutenänderung
6. Genehmigung der Vergütung der Mitglieder des Verwaltungsrats und der Geschäftsleitung
 - 6.1 Genehmigung des Gesamtbetrags zur variablen Vergütung der Konzernleitung
 - 6.2 Konsultativabstimmung Vergütungsbericht für das Geschäftsjahr 2014
 - 6.3 Genehmigung des Gesamtbetrags zur Vergütung der Mitglieder des Verwaltungsrats
 - 6.4 Genehmigung des Gesamtbetrags zur festen Vergütung der Konzernleitung

Der Vorsitzende und Präsident des Verwaltungsrats, Rolf Broglie, eröffnet die Versammlung um 15.30 Uhr und begrüsst die Anwesenden. Er stellt fest, dass die Mitglieder des Verwaltungsrats und der Konzernleitung sowie die Vertreter der Revisionsstelle und des unabhängigen Stimmrechtsvertreters anwesend sind. Weiter stellt er fest, dass die 31. ordentliche Generalversammlung der Aktionäre der Bucher Industries AG nach Gesetz und Statuten frist- und formgerecht einberufen wurde und für die traktandierten Geschäfte beschlussfähig ist. Als Protokollführerin bezeichnet er Frau Vanessa Ölz, Sekretärin des Verwaltungsrats, und als Stimmzähler Frau Melanie Braunschweiler von der UBS in Zürich und Herr Christophe Müller von der Credit Suisse in Zürich. Er ordnet das elektronische

Abstimmungsverfahren an und führt eine Testabstimmung durch. Er bittet die Aktionärinnen und Aktionäre für Anträge und Voten das neben dem Podium platzierte Mikrofon zu verwenden. Das Protokoll der 30. ordentlichen Generalversammlung 2014 wurde am 22. April 2014 ordnungsgemäss unterzeichnet und damit in verbindlicher Weise festgelegt. Zu diesen Feststellungen werden keine Einwände erhoben. Die folgende Präsenzmeldung verliest der Vorsitzende unter Traktandum 1 und nach der Rede von CEO Philip Mosimann zum Geschäftsjahr 2014:

Präsenz und Quoren

Vom gesamten Aktienkapital von 10 250 000 Namenaktien à nominal CHF 0.20 im Nennwert von total CHF 2 050 000 sind bei Eröffnung der Generalversammlung direkt oder indirekt vertreten:

- 1. durch 238 Aktionäre oder Bevollmächtigte:**
3 953 182 Namenaktien im Nennwert von CHF 790 636.40, das sind 38.57% des Aktienkapitals
- 2. durch den unabhängigen Stimmrechtsvertreter Mathé & Partner:**
2 844 156 Namenaktien im Nennwert von CHF 568 831.20, das sind 27.75% des Aktienkapitals

Dies entspricht **total 6 797 338 Namenaktien** im Nennwert von insgesamt CHF 1 359 467.60 oder 66.32% des gesamten Aktienkapitals. Das absolute Mehr beträgt 3 398 670 Stimmen.

Zur Präsenzmeldung werden keine Einwände erhoben.

Bei den folgenden Abstimmungen zu allen Traktanden werden nach Abgabe der Stimmen die Abstimmungsergebnisse auf der Leinwand projiziert mit Angabe der Anzahl der jeweils vertretenen Stimmen, dem absoluten Mehr, den Ja- und Nein-Stimmen, den Enthaltungen, den nicht abgegebenen Stimmen sowie dem Prozentsatz der Annahme des traktandierten Antrags. Mit Ausnahme von Traktandum 5, bei dem der Vorsitzende das Abstimmungsergebnis detailliert vorliest, fasst der Vorsitzende die Abstimmungsergebnisse jeweils zusammen, indem er die Anzahl Ja-Stimmen bekanntgibt und feststellt, dass der Antrag angenommen ist.

Traktandum 1: Genehmigung des Jahresberichts, der Konzernrechnung und der Jahresrechnung 2014

Antrag: Der Verwaltungsrat beantragt, den Jahresbericht, die Konzernrechnung und die Jahresrechnung 2014 zu genehmigen.

Nachdem der Vorsitzende einige Worte über den Bucher Konzern und den Aktienkurs gesagt hat, folgt ein detaillierter Bericht über das Geschäftsjahr 2014 von Philip Mosimann, CEO. Danach verliest der Vorsitzende die Präsenzmeldung und bringt Traktandum 1 zur Abstimmung, nachdem das Wort nicht gewünscht wird.

Resultat: Die Generalversammlung stimmt dem Antrag des Verwaltungsrats auf Genehmigung des Jahresberichts, der Konzernrechnung und der Jahresrechnung 2014 bei 6 796 828 vertretenen Aktienstimmen mit 6 785 305 Ja-Stimmen, 4 280 Nein-Stimmen, 6 777 Enthaltungen und 466 nicht abgegebenen Stimmen zu. Der Antrag ist mit 99.83% der Stimmen angenommen.

Traktandum 2: Entlastung des Verwaltungsrats und der Konzernleitung

Antrag: Der Verwaltungsrat beantragt, sämtlichen Mitgliedern des Verwaltungsrats und der Konzernleitung für das Geschäftsjahr 2014 Entlastung zu erteilen.

Nach dem Hinweis, dass der Verwaltungsrat und die Konzernleitung sowie deren Vertreter zu diesem Traktandum nicht stimmberechtigt sind, bringt der Vorsitzende Traktandum 3 zur Abstimmung, nachdem das Wort nicht gewünscht wird.

Resultat: Die Generalversammlung stimmt dem Antrag des Verwaltungsrats auf Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrats und der Konzernleitung für das Geschäftsjahr 2014 bei 5 626 646 vertretenen Aktienstimmen mit 5 604 741 Ja-Stimmen, 3 541 Nein-Stimmen, 9 980 Enthaltungen sowie 8 384 nicht abgegebenen Stimmen zu. Dies entspricht einer Annahme mit 99.61% der Stimmen.

Traktandum 3: Verwendung des Bilanzgewinns

Antrag: Der Verwaltungsrat beantragt, den verfügbaren Bilanzgewinn der Bucher Industries AG von CHF 188 919 613 wie folgt zu verwenden:

Ausschüttung einer Dividende von brutto CHF 6.50 pro Namenaktie	CHF 66 625 000
Zuweisung an freie Reserve	CHF 50 000 000
Vortrag auf neue Rechnung	CHF 72 294 613
Total	CHF 188 919 613

Nach einer kurzen Erläuterung des Antrags bringt der Vorsitzende Traktandum 3 zur Abstimmung. Das Wort wird nicht gewünscht.

Resultat: Die Generalversammlung stimmt bei 6 796 828 vertretenen Aktienstimmen mit 6 766 944 Ja-Stimmen, 1 016 Nein-Stimmen, 8 812 Enthaltungen und 20 056 nicht abgegebenen Stimmen dem Antrag des Verwaltungsrats auf Verwendung des Bilanzgewinns zu, das heisst mit 99.56% der Stimmen.

Traktandum 4: Wahlen

Der Vorsitzende erläutert, dass er über alle Wahlen einzeln abstimmen lässt. Alle zu wählenden Personen stellen sich gerne zur Wahl zur Verfügung.

Traktandum 4.1: Wahlen Verwaltungsrat

Der Vorsitzende bringt die Wahlen 4.1 a – g einzeln zur Abstimmung. Zu keiner Wahl wird das Wort gewünscht.

Anträge und Resultate:

4.1 a

Antrag: Der Verwaltungsrat beantragt die Wiederwahl von Herrn **Ernst Bärtschi** als Mitglied des Verwaltungsrats bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung.

Resultat: Die Generalversammlung wählt bei 6 796 828 vertretenen Aktienstimmen mit 6 775 385 Ja-Stimmen, 11 797 Nein-Stimmen, 5 567 Enthaltungen und 4 079 nicht abgegebenen Stimmen **Ernst Bärtschi** bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung wieder in den Verwaltungsrat, das heisst mit 99.69% der Stimmen.

4.1 b

Antrag: Der Verwaltungsrat beantragt die Wiederwahl von Herrn **Rolf Broglie** als Mitglied des Verwaltungsrats bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung.

Resultat: Die Generalversammlung wählt bei 6 796 828 vertretenen Aktienstimmen mit 6 346 687 Ja-Stimmen, 442 658 Nein-Stimmen, 5 717 Enthaltungen und 1 766 nicht abgegebenen Stimmen **Rolf Broglie** bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung wieder in den Verwaltungsrat, das heisst mit 93.38% der Stimmen.

4.1 c

Antrag: Der Verwaltungsrat beantragt die Wiederwahl von Herrn **Claude R. Cornaz** als Mitglied des Verwaltungsrats bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung.

Resultat: Die Generalversammlung wählt bei 6 796 828 vertretenen Aktienstimmen mit 6 173 059 Ja-Stimmen, 598 132 Nein-Stimmen, 10 795 Enthaltungen und 14 842 nicht abgegebenen Stimmen **Claude R. Cornaz** bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung wieder in den Verwaltungsrat, das heisst mit 90.82% der Stimmen.

4.1 d

Antrag: Der Verwaltungsrat beantragt die Wiederwahl von Frau **Anita Hauser** als Mitglied des Verwaltungsrats bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung.

Resultat: Die Generalversammlung wählt bei 6 796 828 vertretenen Aktienstimmen mit 6 327 756 Ja-Stimmen, 440 844 Nein-Stimmen, 5 514 Enthaltungen und 22 714 nicht abgegebenen Stimmen **Anita Hauser** bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung wieder in den Verwaltungsrat, das heisst mit 93.10% der Stimmen.

4.1 e

Antrag: Der Verwaltungsrat beantragt die Wiederwahl von Herrn **Michael Hauser** als Mitglied des Verwaltungsrats bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung.

Resultat: Die Generalversammlung wählt bei 6 796 828 vertretenen Aktienstimmen mit 6 350 346 Ja-Stimmen, 439 540 Nein-Stimmen, 6 126 Enthaltungen und 816 nicht abgegebenen Stimmen **Michael Hauser** bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung wieder in den Verwaltungsrat, das heisst mit 93.43% der Stimmen.

4.1 f

Antrag: Der Verwaltungsrat beantragt die Wiederwahl von Herrn **Heinrich Spoerry** als Mitglied des Verwaltungsrats bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung.

Resultat: Die Generalversammlung wählt bei 6 796 828 vertretenen Aktienstimmen mit 6 565 523 Ja-Stimmen, 219 125 Nein-Stimmen, 10 910 Enthaltungen und 1 270 nicht abgegebenen Stimmen **Heinrich Spoerry** bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung wieder in den Verwaltungsrat, das heisst mit 96.60% der Stimmen.

4.1 g

Antrag: Der Verwaltungsrat beantragt die Wiederwahl von Herrn **Valentin Vogt** als Mitglied des Verwaltungsrats bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung.

Resultat: Die Generalversammlung wählt bei 6 796 828 vertretenen Aktienstimmen mit 6 776 627 Ja-Stimmen, 8 265 Nein-Stimmen, 5 635 Enthaltungen und 6 301 nicht abgegebenen Stimmen **Valentin Vogt** bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung wieder in den Verwaltungsrat, das heisst mit 99.71% der Stimmen.

Traktandum 4.2: Wiederwahl des Präsidenten des Verwaltungsrats

Antrag: Der Verwaltungsrat beantragt die Wiederwahl von Herrn **Rolf Broglio** als Präsident des Verwaltungsrats bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung.

Der Vorsitzende bringt seine eigene Wahl als Präsident des Verwaltungsrats zur Abstimmung. Das Wort wird nicht gewünscht.

Resultat: Die Generalversammlung wählt bei 6 796 828 vertretenen Aktienstimmen mit 6 349 307 Ja-Stimmen, 437 110 Nein-Stimmen, 6 642 Enthaltungen und 3 769 nicht abgegebenen Stimmen **Rolf Broglie** bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung als Präsident des Verwaltungsrats, das heisst mit 93.41% der Stimmen.

Traktandum 4.3: Wahlen der Mitglieder des Vergütungsausschusses

Der Vorsitzende bringt die Wahlen einzeln zur Abstimmung. Das Wort wird zu keiner Wahl gewünscht.

Anträge und Resultate:

4.3 a

Antrag: Der Verwaltungsrat beantragt die Wiederwahl von Herrn **Claude R. Cornaz** als Mitglied des Vergütungsausschusses bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung.

Resultat: Die Generalversammlung wählt bei 6 796 828 vertretenen Aktienstimmen mit 6 124 629 Ja-Stimmen, 643 625 Nein-Stimmen, 12 189 Enthaltungen und 16 385 nicht abgegebenen Stimmen **Claude R. Cornaz** bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung wieder in den Vergütungsausschuss, das heisst mit 90.11% der Stimmen.

4.3 b

Antrag: Der Verwaltungsrat beantragt die Wiederwahl von Frau **Anita Hauser** als Mitglied des Vergütungsausschusses bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung.

Resultat: Die Generalversammlung wählt bei 6 796 828 vertretenen Aktienstimmen mit 6 271 498 Ja-Stimmen, 482 595 Nein-Stimmen, 11 380 Enthaltungen und 31 355 nicht abgegebenen Stimmen **Anita Hauser** bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung wieder in den Vergütungsausschuss, das heisst mit 92.27% der Stimmen.

4.3 c

Antrag: Der Verwaltungsrat beantragt die Wahl von Herrn **Valentin Vogt** als Mitglied des Vergütungsausschusses bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung.

Resultat: Die Generalversammlung wählt bei 6 796 828 vertretenen Aktienstimmen mit 6 762 155 Ja-Stimmen, 10 066 Nein-Stimmen, 12 420 Enthaltungen und 12 187 nicht abgegebenen Stimmen **Valentin Vogt** bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung wieder in den Vergütungsausschuss, das heisst mit 99.49% der Stimmen.

Traktandum 4.4: Wiederwahl des unabhängigen Stimmrechtsvertreters

Antrag: Der Verwaltungsrat beantragt die Wiederwahl von **Mathé & Partner**, Rechtsanwälte, Riesbachstrasse 57, CH- 8008 Zürich, als unabhängigen Stimmrechtsvertreter bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung.

Der Vorsitzende bringt Traktandum 4.4 zur Abstimmung. Das Wort wird nicht gewünscht.

Resultat: Die Generalversammlung wählt bei 6 797 028 vertretenen Aktienstimmen mit 6 762 066 Ja-Stimmen, 3 048 Nein-Stimmen, 6 187 Enthaltungen und 25 727 nicht abgegebenen Stimmen **Mathé & Partner** bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung als unabhängigen Stimmrechtsvertreter, das heisst mit 99.49% der Stimmen.

Traktandum 4.5: Wiederwahl der Revisionsstelle

Antrag: Der Verwaltungsrat beantragt, die **PricewaterhouseCoopers AG**, Zürich, als Revisionsstelle für das Geschäftsjahr 2015 wieder zu wählen.

Der Vorsitzende bringt Traktandum 4.5 zur Abstimmung. Das Wort wird nicht gewünscht.

Resultat: Die Generalversammlung wählt bei 6 797 028 vertretenen Aktienstimmen mit 6 509 804 Ja-Stimmen, 267 693 Nein-Stimmen, 7 144 Enthaltungen und 12 387 nicht abgegebenen Stimmen die **PricewaterhouseCoopers AG**, Zürich, bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung als Revisionsstelle, das heisst mit 95.77% der Stimmen.

Traktandum 5: Statutenänderung

Antrag: Der Verwaltungsrat beantragt folgende Änderung der Statuten der Bucher Industries AG:

Bisherige Fassung**Art. 26****Genehmigung der Vergütungen**

Abs. 1 lit. b) für die Konzernleitung den Gesamtbetrag der festen Vergütung für die Periode bis zur nächsten ordentlichen Generalversammlung;

Neue Fassung**Art. 26****Genehmigung der Vergütungen**

Abs. 1 lit. b) für die Konzernleitung den Gesamtbetrag der festen Vergütung für das der Generalversammlung folgende Geschäftsjahr;

Der Vorsitzende erläutert, dass Vergütungsabläufe und die Revision kompliziert werden, wenn der Gesamtbetrag für die feste Vergütung der Konzernleitung von Generalversammlung zu Generalversammlung genehmigt wird. Deshalb soll Art. 26 Abs. 1 lit b) der Statuten der Bucher Industries AG neu festlegen, dass

die Generalversammlung den Gesamtbetrags der festen Vergütung der Konzernleitung für das der Generalversammlung folgende Geschäftsjahr genehmigt. Die bisherige und die neue Fassung von Art. 26 Abs. 1 lit b) werden auf der Leinwand projiziert. Zu diesen Erläuterungen wird das Wort nicht gewünscht und der Vorsitzende schreitet zur Abstimmung.

Resultat: Die Generalversammlung genehmigt bei 6 797 028 vertretenen Aktienstimmen mit 6 777 191 Ja-Stimmen, 6 999 Nein-Stimmen, 12 132 Enthaltungen und 706 nicht abgegebenen Stimmen die Änderung von Art. 26 Abs. 1 lit b) der Statuten der Bucher Industries AG, das heisst mit 99.71% der Stimmen.

Der Notar-Stellvertreter aus Dielsdorf, Rolf Schärer bestätigt, dass er die öffentliche Urkunde über den Beschluss erstellen kann.

Traktandum 6: Genehmigung der Vergütung der Mitglieder des Verwaltungsrats und der Geschäftsleitung

Einleitend stellt der Vorsitzende fest, dass die bewährte Vergütungspolitik des Konzerns fortgesetzt wird.

Traktandum 6.1: Genehmigung des Gesamtbetrags zur variablen Vergütung der Konzernleitung

Antrag: Der Verwaltungsrat beantragt, den Gesamtbetrag von CHF 2 900 000 zur variablen Vergütung der Konzernleitung für das Geschäftsjahr 2014 zu genehmigen.

Der Vorsitzende erläutert die variablen Vergütungskomponenten. Sodann gibt er folgende Erläuterungen zur unten stehenden Tabelle, die auch projiziert wird: Die variable, erfolgsabhängige Vergütung der Konzernleitung ist in der folgenden Tabelle dargestellt. Im Vergütungsbericht 2014 ist der Gesamtbetrag für die variable Vergütung mit einem Wert von rund CHF 2.4 Mio. ausgewiesen. Wird der Anteil an die Sozialversicherungsbeiträge von CHF 251 000 dazugezählt, beträgt das Total für das vergangene Geschäftsjahr CHF 2.69 Mio. Diesem Total hat der Verwaltungsrat zusätzlich eine Reserve für mögliche Aktienkurs- und Währungsschwankungen in der Periode zwischen Festlegung des Gesamtbetrags bis zur effektiven Auszahlung der variablen Vergütung nach Genehmigung durch die Generalversammlung hinzugefügt. Aufgrund der Aktienkurs- und Währungsentwicklung gehe ich davon aus, dass nur ein kleiner Teil dieses Reservebetrags zur Auszahlung kommt.

Tabelle:

	in CHF
Barbonus	1 329 000
Aktienzuteilungen	1 110 000
Total Vergütungsbericht 2014	2 439 000
Anteil Sozialversicherungen	251 000
Total 2014	2 690 000
Reserve Aktienkurs- und Währungsschwankungen	210 000
Antrag an die Generalversammlung	2 900 000

Das Wort wird nicht gewünscht und der Vorsitzende kommt zur Abstimmung.

Resultat: Die Generalversammlung genehmigt bei 6 797 028 vertretenen Aktienstimmen mit 6 701 414 Ja-Stimmen, 41 155 Nein-Stimmen, 25 289 Enthaltungen und 29 170 nicht abgegebenen Stimmen den Gesamtbetrag zur variablen Vergütung der Konzernleitung, das heisst mit 98.59% der Stimmen.

Traktandum 6.2: Konsultativabstimmung Vergütungsbericht für das Geschäftsjahr 2014

Antrag: Der Verwaltungsrat beantragt, den Vergütungsbericht für das Geschäftsjahr 2014 unverbindlich und zustimmend zur Kenntnis zu nehmen.

Nach der Beurteilung der Revisionsstelle entspricht der Vergütungsbericht 2014 dem Gesetz und den Artikeln 14 bis 16 der VegüV. Das Wort wird dazu nicht gewünscht und der Vorsitzende schreitet zur Abstimmung.

Resultat: Die Generalversammlung nimmt den Vergütungsbericht 2014 unverbindlich und zustimmend zur Kenntnis bei 6 797 028 vertretenen Aktienstimmen mit 5 902 324 Ja-Stimmen, 849 919 Nein-Stimmen, 28 328 Enthaltungen und 16 457 nicht abgegebenen Stimmen, das heisst mit 86.84% der Stimmen.

Traktandum 6.3: Genehmigung des Gesamtbetrags zur Vergütung der Mitglieder des Verwaltungsrats

Antrag: Der Verwaltungsrat beantragt, den Gesamtbetrag von CHF 1 150 000 zur Vergütung der Mitglieder des Verwaltungsrats für die Periode von der ordentlichen Generalversammlung 2015 bis zur ordentlichen Generalversammlung 2016 zu genehmigen.

Der Vorsitzende gibt folgenden Erläuterungen zur projizierten Tabelle:

Die Vergütung des Verwaltungsrats ist nicht leistungsabhängig. Im Berichtsjahr blieben die Vergütungskomponenten unverändert. Der Grundbetrag für den Präsidenten betrug CHF 150 000, für die Vizepräsidentin CHF 105 000 und für die übrigen Mitglieder CHF 90 000. Der Grundbetrag wird zur Hälfte in

Aktien ausbezahlt. Das Basisgehalt des Präsidenten von CHF 150 000 blieb ebenfalls unverändert. Im Vergütungsbericht ist der Gesamtbetrag für die Vergütung des Verwaltungsrats zum 31. Dezember 2014 mit CHF 991 000 angegeben. Für Valentin Vogt, der letzten April neu in den Verwaltungsrat gewählt worden war, wurde nun der gesamte Grundbetrag berücksichtigt. Zusätzlich wurde eine Reserve für Aktienkursschwankungen eingerechnet

Tabelle:

	in CHF
Total Vergütungsbericht 2014	991 000
Zusatz 1 Mitglied für 3 Monate	25 000
Reserve Aktienkursschwankungen	134 000
Antrag an die Generalversammlung	1 150 000

Das Wort wird nicht gewünscht und der Vorsitzende kommt zur Abstimmung.

Resultat: Die Generalversammlung genehmigt den Gesamtbetrag zur Vergütung der Mitglieder des Verwaltungsrats bei 6 797 028 vertretenen Aktienstimmen mit 6 563 472 Ja-Stimmen, 198 060 Nein-Stimmen, 29 982 Enthaltungen und 5 514 nicht abgegebenen Stimmen, das heisst mit 96.57% der Stimmen.

Traktandum 6.4: Genehmigung des Gesamtbetrags zur festen Vergütung der Konzernleitung

Antrag: Der Verwaltungsrat beantragt, den Gesamtbetrag von CHF 5 500 000 zur festen Vergütung der Konzernleitung für das Geschäftsjahr 2016 zu genehmigen.

Der Vorsitzende gibt folgende Erläuterungen zur projizierten Tabelle:

Der Gesamtbetrag der festen Vergütung der Konzernleitung beinhaltet das Basisgehalt, sonstige Vergütungen sowie den Anteil an die Sozialversicherungsleistungen von CHF 1 006 000. Im Vergütungsbericht ist der Gesamtbetrag für 2014 mit CHF 4.857 Mio. ausgewiesen. Der Antrag des Verwaltungsrats für den Gesamtbetrag 2016 ist um CHF 643 000 höher. Die Erhöhung beinhaltet CHF 230 000 für die personelle Überlappung der CEO Funktion aufgrund der Nachfolge von Jacques Sanche auf Philip Mosimann. Für mögliche Lohnerhöhungen sind CHF 100 000 angesetzt. Die Reserve steht für Währungsschwankungen und Rundungen, da nicht alle Konzernleitungsmitglieder ihre Vergütung in Schweizer Franken erhalten.

Tabelle:

	in CHF
Basisgehalt	3 787 000
Sonstige Vergütungen	64 000
Total Vergütungsbericht 2014	3 851 000
Anteil Sozialversicherungen	1 006 000
Total 2014	4 857 000
Überlappung CEO Funktion	230 000
Lohnerhöhung (<3%)	100 000
Reserve Währungsschwankungen, Rundung	313 000
Subtotal	643 000
Antrag an die Generalversammlung	5 500 000

Sodann kommt der Vorsitzende zur Abstimmung. Das Wort wird nicht gewünscht.

Resultat: Die Generalversammlung genehmigt den Gesamtbetrag zur festen Vergütung der Konzernleitung bei 6 797 028 vertretenen Aktienstimmen mit 6 699 743 Ja-Stimmen, 57 828 Nein-Stimmen, 23 197 Enthaltungen und 16 260 nicht abgegebenen Stimmen, das heisst mit 98.57% der Stimmen.

Nachdem alle Traktanden behandelt sind, kündigt der Vorsitzende an, dass die nächste Generalversammlung am 14. April 2016 um 15.30 hier im Hotel Mövenpick stattfindet. Danach lädt er die Aktionärinnen und Aktionäre ein, einen kurzen Film über Bucher Emhart Glass anzuschauen und sich dann zum traditionellen Aperitif zu begeben.

Der Präsident schliesst die Generalversammlung um 16:50 Uhr.


Niederweningen, den 17. April 2015

Der Präsident des Verwaltungsrats:



Rolf Broglie

Die Protokollführerin:



Vanessa Ölz